



BioGenes GmbH Köpenicker Straße 325, 12555 Berlin

Frau Lina-Mareike Milbrand

Backbergstrasse 4T  
12359 Berlin

HR Berlin Charlottenburg 45983  
Geschäftsführer: Dr.A.Knoll, Dr.S.Ovodov

Internet: <http://www.biogenes.de>  
Mail: [aknoll@biogenes.de](mailto:aknoll@biogenes.de)  
Dresdner Bank Berlin, BLZ 100 800 00  
Kto 08320 020 00

Tel. 030-6576 2396, 6576 2399  
Fax 030-6576 2397

Berlin, 26.09.03

[Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom]

[Unsere Zeichen/Unsere Nachricht vom]

Telefon

## Z E U G N I S

Frau Lina-Mareike Milbrand hat in der Zeit vom 04.08.2003 bis 26.09.2003 bei der BioGenes GmbH ein Praktikum absolviert. Während des Praktikums wurden Arbeiten im Bereich der

Antigenvorbereitung, Immunisierung, Bearbeitung von Antiseren, Antikörperreinigung, Vorbereitung, Durchführung und Produktion von Immunoassays.

durchgeführt, wobei folgende Techniken von Frau Milbrand angewendet wurden:

- Affinitätschromatographie
- Proteinimmobilisierung
- Elektrophorese
- ELISA
- Protein Aufreinigung

Die ihr übertragenen Aufgaben erfüllte Frau Milbrand stets zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Frau Milbrand war ein geschätztes Mitglied in unserem Kollektiv. Ihr Verhalten gegenüber Kollegen und Vorgesetzten war stets vorbildlich.

Wir danken ihr für Ihre Mitwirkung und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und persönlich alles Gute.

Dr. Sergej Ovodov  
Geschäftsführer BioGenes GmbH

## Zeugnis

Frau Lina-Mareike Milbrand, geboren am 27. Juni 1983 in Berlin, war vom 14. August 2006 bis zum 24. September 2006 als Praktikantin in der Abteilung TD Metabolism in der Sektion Biochemie in unserem Unternehmen beschäftigt.

Ihr Aufgabengebiet umfasste folgende Tätigkeiten:

- Optimierung heterologer Proteinexpression in *E. coli*
- Anzüchten von Bakterienkulturen in präparativem Maßstab
- Proteinreinigung mittels verschiedener Chromatographiemethoden
- Biochemische Charakterisierung (Konzentrationsbestimmung, SDS-PAGE, Western Blot, enzymatischer Assay)
- grundlegende Arbeiten in der Zellkultur (Zellen passagieren)

Die ihr übertragenen Aufgaben erledigte Frau Milbrand stets zu unserer vollen Zufriedenheit. Sie plante und organisierte ihre Arbeit stets gewissenhaft und selbstständig sowie systematisch und zielstrebig. Dank ihrer guten Auffassungsgabe und ihres Einsatzes hat sich Frau Milbrand in kurzer Zeit gute praktische Kenntnisse angeeignet und kam auch mit schwierigen Aufgaben jederzeit gut zurecht.

Den Anforderungen und Belastungen war Frau Milbrand gut gewachsen und stellte sich auf veränderte Situationen überaus schnell und flexibel ein. Sie zeigte stets viel Fleiß, Leistungswillen und Eigeninitiative.

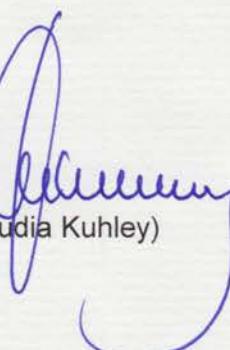
Frau Milbrand konnte sich sehr gut in das Team integrieren. Ihr Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen war jederzeit einwandfrei.

Wir danken Frau Milbrand für ihr großes Engagement sowie die praktische Anwendung ihrer guten Kenntnisse und wünschen ihr für ihren weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

Frankfurt am Main, 24. September 2006

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

(Fa. Katinka Heppekausen)

i.A.   
(i. A. Claudia Kuhley)



# Max-Planck-Institut für molekulare Genetik

Max Planck Institute for Molecular Genetics

Dr. Wilfried Nietfeld

MPI für molekulare Genetik - Ihnestr. 63 - 73 -14195 Berlin

Abt. Prof. Dr. Hans Lehrach

-Analyse des Vertebratengenoms-  
Arbeitsgruppe Automation

Tel.: + 49 - 30 - 84 13 1405

Fax: + 49 - 30 - 84 13 1128

E-mail: Nietfeld@molgen.mpg.de

Berlin, den 05. April 2007

## Praktikumsbeurteilung

Frau Lina-Mareike Milbrand, geboren am 27.06.1983, hat im Rahmen ihres Praktikums am Max-Planck-Institut für molekulare Genetik, Abteilung Vertebratengenomik in der Zeit vom 12.02 bis 05.04.2007 einen Einblick in die unterschiedlichen Bereiche der molekularen Genetik erhalten.

Den Großteil der Praktikumszeit war sie in einer Arbeitsgruppe involviert, welche sich mit Genexpressionsanalysen bei konsomischen Mäusen befasst. Im Rahmen dieses Projektes war sie hauptsächlich mit der Erstellung und Auswertung von Illumina Micro-DNA Chips befasst. Dies gab ihr die Möglichkeit, quantitative RT-PCR anzuwenden und ihre Fertigkeiten in der Anwendung statistischer Auswertungsmethoden zu festigen. Sie erhielt die Möglichkeit, viele kleine Arbeitsschritte im Bereich der Genetik und Genexpression (z.B. RNA-Extraktion, Klonierung von PCR Produkten, Plasmid-Präparation) kennenzulernen, anzuwenden und ihre guten Kenntnisse zu festigen.

Darüber hinaus erhielt sie die Möglichkeit, einen Einblick in andere Projekte zu nehmen. So arbeitete sie unter anderem in Projekten mit folgender Thematik mit:

- Umsetzung und Erkennung der Altersstadien von C. elegans
- Hefen und oxidativer Stress in Bezug auf Neurodegenerative Krankheiten

Sie konnte sich in kürzester Zeit selbstständig in die Bearbeitung der ihr gestellten Aufgaben einarbeiten, die sie zu unserer vollsten Zufriedenheit löste. Sie konnte mit ihrem fundierten Fachwissen selbst schwierigste Inhalte verstehen und lösen. Darüber hinaus trug ihr vorbildliches Verhalten gegenüber Mitarbeitern und Vorgesetzten zu einem positiven Klima in der Arbeitsgruppe bei.

Wir wünschen Frau Milbrand für ihr berufliches Fortkommen weiterhin viel Erfolg.

Dr. Wilfried Nietfeld

